

Info Landesrabbiner em. Dr. hc. Henry G. Brandt

Brandt wurde 1927 in München geboren. 1939 floh die Familie nach Palästina. 1951 bis 1955 Studium der Wirtschaftswissenschaften in Belfast. 1966 schloss er das Rabbinatsstudium am Leo-Baek-College in London ab und leitete anschließend jüdische Gemeinden in Leeds, Genf, Zürich und Göteborg. Von 1983-1995 war er Landesrabbiner in Niedersachsen, von 1995 – 2005 von Landesrabbiner von Westfalen-Lippe. Seitdem ist Brandt Gemeinderabbiner der Israeltischen Kultusgemeinde Schwaben- und Amtrabbiner der Jüdischen Gemeinde Bielefeld.

seit 2004 Vorsitzender Allgemeinen Rabbinerkonferenz

seit 1985 jüdischer Präsident des Deutschen Koordinierungsrats der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit

Mitglied des Gesprächskreises Juden und Christen im Zentralkomitee der deutschen Katholiken

Auszeichnungen

1994 Ehrendoktorwürde des Fachbereichs Evangelische Theologie der Universität Marburg

2005 Muhammad-Nafi-Tschelebi-Preis der Stiftung Zentralinstitut Islam-Archiv Deutschland

2008 Bundesverdienstkreuz 1. Klasse

2011 Edith-Stein-Preis